



Ihr Wärmepumpen-Check Ergebnis

Ist Ihr Haus für eine Wärmepumpe geeignet?

Projekt



Fachpartner

Sonnenfolger M24 GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 5
29664 Walsrode



Inhaltsverzeichnis

Ihr Ergebnis	 3
Ihre Angaben zum Gebäude	 3
Unsere vorläufigen Berechnungen	 4
Einsparpotential	 5
Die Voraussetzungen Ihres Gebäudes	 6



Ihr Ergebnis

Gute Nachrichten, Ihr Haus ist für eine Wärmepumpe geeignet!

7 kW

Wir konnten diese Heizlast überschlägig anhand des Jahresverbrauches und der Vollbenutzungsstunden errechnen. Sie dient nur zur ersten Orientierung und ersetzt keine vollständige Heizlastberechnung.

Ihre Angaben zum Gebäude

Aktuelles Heizsystem

Ölheizung

Postleitzahl

■■■■■

Baujahr der Heizung

zwischen 1980 bis 1995

Baujahr des Gebäudes

1984 bis 1994

Jährlicher Energieverbrauch

19.600 kWh

Personen im Haushalt

1

Warmwasserbereitung

Über Heizungsanlage (ohne Zirkulation)

Anzahl Vollgeschosse

2

Raumbeheizung

Heizkörper

Denkmalschutz

Nein

Rohrsystem

Einrohrheizung

Beheizte Fläche

217 m²

Vorlauftemperatur

65 °C

Nachträgliche Fassadendämmung

Ja

Letzter hydraulischer Abgleich

Unbekannt

Nachträgliche Dachdämmung

Ja

Art des Gebäudes

Ein- oder Zweifamilienhaus

Art der Fensterverglasung

2-Scheiben Wärmeschutzglas



Unsere vorläufigen Berechnungen

Berechnungsgrundlagen

Warmwasserbereitung
Über Heizungsanlage (ohne Zirkulation)

Personen im Haushalt
1

Aktuelles Heizsystem
Ölheizung

Jährlicher Energieverbrauch
19.600 kWh

Unsere vorläufigen Berechnungen

Vollbenutzungsstunden
2.142

Nutzungsgrad
0,83

Durchschnittlicher Verbrauch
90 kWh/(m²a)

Durchschnittliche Heizlast
33 Watt/m²

Heizlast des Gebäudes
7,2 kW

Um den energetischen Zustand eines Hauses oder Raumes zu bestimmen, kann die spezifische Heizlast herangezogen werden. Wenn dieser Wert über 75 Watt/m² liegt, könnten Maßnahmen wie der Austausch von Fenstern oder eine Dämmung sinnvoll sein, um den Standard zu verbessern.

Hinweis

Die Heizlast wurde überschlägig basierend auf dem Jahresverbrauch und den Vollbenutzungsstunden ermittelt. Sie bietet einen ersten Anhaltspunkt und ersetzt nicht eine umfassende Heizlastberechnung. Für die korrekte Dimensionierung einer Wärmepumpe ist eine raumweise Heizlastberechnung nach DIN 12831 erforderlich.



Einsparpotential

Einsparpotenzial mit dieser Wärmepumpe

Vor der Installation

Jährliche Heizenergiekosten

2.352,00 €

Jährlicher Heizenergieverbrauch

19.600 kWh

Jährliche CO₂-Emissionen

6.370 kg

Nach der Installation

Jährliche Heizenergiekosten

1.568,00 € -784€

Jährlicher Heizenergieverbrauch

5.600 kWh -14.000kWh

Jährliche CO₂-Emissionen

280 kg -6.090kg



Die Voraussetzungen Ihres Gebäudes

Welche Voraussetzungen erfüllt Ihr Gebäude bereits für eine Wärmepumpe?

Heizung

Die Eignung einer Wärmepumpe steigt, wenn die Vorlauftemperatur einer Heizanlage niedriger ist. Ein empfohlener Wert liegt bei unter 56 Grad Celsius. Um die Vorlauftemperatur zu reduzieren, können Sie die Gebäudehülle und/oder Heizflächen optimieren. Welche Heizflächen optimiert und ausgetauscht werden sollten, erfahren Sie im weiteren Verlauf unserer Beratung. Eine effizient funktionierende Wärmepumpe benötigt eine niedrige Vorlauftemperatur. Ohne Flächenheizung kann diese Temperatur oftmals zu hoch sein. Eine mögliche Alternative wäre der Austausch einzelner Heizkörper. Eine Energieberatung kann Ihnen aufzeigen, welche Lösung in Ihrer Situation am besten geeignet ist.

Keine Fußbodenheizung vorhanden

Für eine effizient arbeitende Wärmepumpe ist eine niedrige Vorlauftemperatur wichtig. Ohne Flächenheizung ist sie oft zu hoch. Im weiteren Prozess prüfen wir im Detail die vorhandenen Heizkörper auf eine Eignung.

Kein Zweirohrsystem vorhanden

Für den effizienten Einsatz einer Wärmepumpe ist ein Zweirohrsystem nötig. Ein Einrohrsystem muss dagegen in der Regel ausgetauscht werden, was mit großem Aufwand verbunden ist. Gerne besprechen wir mit Ihnen, was für Ihr Gebäude sinnvoll ist.



✓ Gebäudehülle, Dämmung und Fenster

Eine angemessen dichte Gebäudehülle ermöglicht die effiziente Nutzung einer Wärmepumpe. Glücklicherweise erfüllt Ihr Gebäude vermutlich bereits diese Voraussetzung!

Das Dach gehört zu einer Baualtersklasse, die bereits eine gute Isolierung aufweist, und wurde darüber hinaus mit modernen Dämmmaterialien zusätzlich gedämmt. Dadurch ist der Wärmeverlust des Daches erheblich reduziert, wodurch eine Wärmepumpe für das Objekt besonders gut geeignet sein sollte und eine effiziente Energiebilanz gewährleistet.

Die Außenwand des Gebäudes weist voraussichtlich eine hervorragende Wärmedämmung auf, die den Energieverlust minimiert. In solch einem Umfeld kann eine Wärmepumpe besonders effizient arbeiten und zur Verbesserung der Energiebilanz beitragen.

Die Fenster sind vermutlich von hoher Qualität, gut isoliert und mit Mehrfachverglasung ausgestattet, was den Wärmeverlust erheblich reduziert. Unter diesen Bedingungen kann eine Wärmepumpe effizient arbeiten und zur Optimierung des Energieverbrauchs des Gebäudes beitragen.

✓ Fördermittel

Für den Austausch Ihrer Heizung gegen eine Wärmepumpe können Fördermittel verfügbar sein. Gerne beraten wir Sie zu passenden Förderprogrammen.